

”

*Es ist leichter, dass ein Kamel durchs Nadelöhr geht, als dass ein Reicher ...“*

### Zitat der Woche

*Passend zur Vorweihnachtszeit: Markus, Lukas, Matthäus über die Hintergründe von „The Giving Pledge“.*

## Impressum

#### Medieninhaber:

„medianet“ Verlag AG  
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG  
<http://www.medianet.at>

**Gründungs-herausgeber:** Chris Radda

**Herausgeber:** Germanos Athanasiadis,  
Mag. Oliver Jonke

**Vorstand:** Markus Bauer

**Verlagsleiter:** Bernhard Gily

**Chefredaktion/Leitung Redaktionsteam:**

Mag. Sabine Bretschneider (sb – DW 2173;  
[s.bretschneider@medianet.at](mailto:s.bretschneider@medianet.at)),  
Stv.: Dinko Fejzuli (fej – DW 2175;  
[d.fejzuli@medianet.at](mailto:d.fejzuli@medianet.at))

#### Kontakt:

Tel.: +43-1/919 20-0  
[office@medianet.at](mailto:office@medianet.at) | Fax: +43-1/298 20 2231  
**Fotoredaktion:** [fotored@medianet.at](mailto:fotored@medianet.at)

**Chefin vom Dienst:** Gianna Schöneich, M.A.  
(gs – DW 2163)

#### Redaktion:

Christian Novacek (stv. Chefredakteur, nov – DW 2161), Paul Christian Jezek (pj), Reinhard Krémer (rk), Martin Rümmele (rm), Ornella Wächter (ow – 2174), Jürgen Zacharias (jz)

#### Zuschriften an die Redaktion:

[redaktion@medianet.at](mailto:redaktion@medianet.at)

**Lektorat:** Mag. Christoph Strolz **Grafisches**

**Konzept:** Verena Govoni **Grafik/Produktion:**

Raimund Appl, Peter Farkas **Lithografie:** Beate

Schmid **Anzeigenproduktion:** Aleksandar

Milenkovic **Druck:** Herold Druck und Verlag

AG, 1030 Wien **Vertrieb:** Post.at **Erscheinungs-**

**weise:** wöchentlich (Fr) **Erscheinungsort:** Wien

**Einzelpreis:** 4,- € **Abo:** 179,- € (Jahr) (inkl. Porto

& 10% MwSt.) **Auslands-Abo:** 229,- € (Jahr).

Bezugsabmeldung nur zum Ende des verein-

barten Belieferungszeitraums bei 6-wöchiger

Kündigungsfrist; es gelten unsere Allgemeinen

Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist

Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der

Meinung der Redaktion decken.

**Offenlegung gem. § 25 MedienG:**

<http://medianet.at/page/offenlegung/>



**Abo, Zustellungs- und Adressänderungswünsche:**

[abo@medianet.at](mailto:abo@medianet.at)  
oder Tel. 01/919 20-2100



# Tue Gutes und blogge darüber

Advent, Advent: Hochsaison für Handel und Spendenorganisationen; Esel für Afrika.

### Leitartikel

••• Von Sabine Bretschneider

PHILANTHROKAPITALISMUS. Weihnachten naht. Dem allzu frühen Verweis darauf kann alle Jahre wieder nur entgehen, wer seinen Briefkasten abmontiert und spontan die E-Mail-Adresse ändert. Aktueller Betreff: Adventzeit ist Spendenzeit. Auch unser aller Facebook will es jetzt noch einfacher machen, für den guten Zweck zur Spende per Knopfdruck aufzurufen. Künftig fallen dafür keine Gebühren mehr an, kündigte Gründer Zuckerberg an. Alle gesammelten Spendengelder gingen zu hundert Prozent an die Empfänger. Dekorativ geschmückte Selbstverständlichkeiten im Larifari-Talk vorweihnachtlicher PR-Aktivitäten.

Auch Zuckerberg – und auch davon werden wir in Kenntnis gesetzt – engagiere sich ehrenamtlich; er wolle „einen Großteil seines Vermögens im Laufe seines Lebens für wohltätige Zwecke spenden“. Dieser altruistische Ansatz deckt sich mit jenen etlicher Kollegen auf der alljährlich publizierten *Forbes*-Liste der Super-

reichen – allesamt engagierte Spender, humanitär bewegte Stifter und Menschenfreunde. Die Platzierung im Ranking ändert sich im Regelfall von Jahr zu Jahr nicht. Daraus kann man schließen, dass im Hintergrund ein gewiefter Steuerberater werkelt, der die Charity-Verluste anderswo hereinholt. Zudem passiert, monieren Kritiker, eine massive finanzielle Unterstützung bestimmter Projekte selten ohne ideologische Zielsetzung. Wer mehr zahlt als der Staat, darf auch dessen demokratische Legitimation unterlaufen. Die Silicon-Valley-Elite unterstützt beispielsweise gern sogenannte Charter Schools – großteils staatlich finanziert, aber privat geführt – mit allerlei technischen Gadgets. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt.

Andererseits schaut dem geschenkten Gaul wohl nur jener allzu tief ins Maul, der noch wenig wirklichen Bedarf verzeichnet. Apropos: Per Caritas kann man derzeit Esel, Ziegen und Hühner an Bedürftige in Äthiopien und Burundi verschenken. Hilfe zur Selbsthilfe. Steuerlich als Sonderausgabe absetzbar. Es wird einem warm ums Herz.

## Inhalt

### COVERSTORY

„Ein tolles Jahr“ ..... 6  
Nach dem Topergebnis 2016  
legt CEO Solta noch eins drauf

### MARKETING & MEDIA

Die kreativen Dirigenten ..... 12  
Ralf Kober & Paul Holcman  
über 15 Jahre Springer & Jacoby

„Kurier“-Werbe-Amor ..... 15  
Ja! Natürlich, Ada und Vöslauer  
in Gold, Silber und Bronze geehrt

Digitale Zeitreise mit Rapid .... 22  
[www.skrapid.at](http://www.skrapid.at) wird erweitert

Weises Vorausdenken ..... 24  
Babbel betrat im Bereich des  
Sprachen-Lernens neues Terrain

An allen Fronten aktiv ..... 26  
Interview mit dem *Kurier*  
Digital-Chef Martin Gaiger

### RETAIL

Neues Kapitel im LEH ..... 34  
Ein Billa in Wien-Liesing zeigt,  
wohin die Handelstrends gehen

Glyphosat-Protest im Handel 36  
Kampfansage: Spar & bellaflora

### SPECIAL FLEISCH & WURST

Fleisch und Wurst im Fokus ... 52  
Branchenüberblick: Wiesbauer,  
Radatz, Berger, Trümel & Co

Transparenz in Tulln ..... 58  
Bergers Schinken-Schauküche

### FINANCENET & REAL-ESTATE

Noch heuer Steuern sparen ... 64  
Worauf Unternehmer vor dem  
Jahreswechsel achten sollten

Knapp baut aus ..... 70  
Planungsbüro in Klagenfurt

### HEALTH ECONOMY

Innovationsklima wird rauer ... 72  
Multinationale Pharmakonzerne  
orten „feindliches Umfeld“

Kritik an Österreich ..... 73  
Gesundheitssystem am Prüfstand

### DESTINATION

Das wird ein Rekordwinter ..... 80  
Neue Zahlen: Der Tourismus eilt  
von Bestleistung zu Bestleistung

Gespür für Schnee ..... 82  
Der Ski Guide 2018 ist da

### INDUSTRIAL TECHNOLOGY

Agentur-Evolution ..... 90  
SPS als treibende Kraft der  
Industriekommunikation

Auf Anhieb ein Stockerlplatz 92  
Welser Profile ausgezeichnet